Das Heben des Stößels auf das Podest

Tuesday 3 March, 2020

"Das Heben des Stößels auf das Podest" kann zwischen dem Heiligen und dem Gewöhnlichen unterscheiden. Die Physis und die heilige Kraft einer heiligen Person übertrifft bei weitem die von Weltklasse-Kraftsportlern.

Echter Buddha-Dharma manifestiert tatsächlich die Kraft der Realisierung, falscher Buddha-Dharma ist nur leeres theoretisches Gerede.

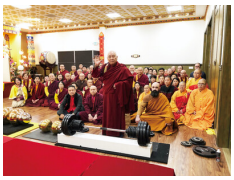
Am 9. Februar 2020 fand in der Großen Halle von Buddha Shakyamuni im Tempel der Heiligen Wunder eine Dharma-Versammlung zur "Prüfung des Hebens des Stößels auf das Podest" statt, um durch die Beurteilung ihrer Realisierungskraft zwischen wahren und falschen Heiligen zu unterscheiden. Der Zweck dieser Prüfung ist zu untersuchen, wie und in welchem Maße die wahre Realisierungskraft buddhistischer Kultivierender, die vom Buddha lernen, sich selbst zu kultivieren, ihre physischen Fähigkeiten und ihre körperliche Struktur transformiert.

Während der Dharma-Versammlung hob Kaichu Jiaozun, ein älterer heiliger buddhistischer Guru im Alter von 88 Jahren mit einem Körpergewicht zwischen 180 und 190 Pfund (zwischen 82 und 86 kg), einen 200 Pfund (90 kg) schweren Vajra-Stößel auf das Podest. Er verwendete dabei nur seine rechte Hand, die aufgrund einer alten Verletzung deformiert war, bei der drei seiner Finger gebrochen waren. Er demonstrierte seine heilige Kraft, indem er seine Grundgewichtsnorm um 16 Stufen übertraf und damit weit über das Niveau des stärksten Mannes Asiens hinausging. Das war schockierend für die Welt.

Wie verhält sich die heilige Kraft von Kaichu Jiaozun im Vergleich zur Stärke von Weltklasse-Kraftsportlern?

Es wurde berichtet, dass viele Menschen persönlich miterlebt haben, wie Long Wu, der stärkste Mann Asiens, im Dezember 2019 in Xi'an

Media:



Related Sectors:

Charities & non-profits ::
Education & Human Resources ::

Related Keywords:

S. H. Dorje Chang Buddha III ::
Tempel Der Heiligen Wunder ::
Lyu Xiao :: Long Wu ::

Scan Me:

offiziell das "Heben des Stößels auf das Podest" vorführte. Obwohl er sich dabei die Finger verletzte und blutete, übertraf er erfolgreich seinen Grundgewichtsstandard um 10 Stufen und wurde mit dem Titel und dem Goldenen Gürtel des Großmeisters der Stärke, des kräftigsten Mannes der Welt für das Heben des Stößels auf das Podest ausgezeichnet. Allerdings konnte er nicht die Stufe eines elementaren Heiligen Gurus erreichen, die Kaichu Jiaozun erreicht hatte.

Lyu Xiao ist der 36-jährige Strongman-Champion von Asien mit einem Körpergewicht von 350 Pfund (160 kg). Er vertrat China im November 2014 beim Wettbewerb für den stärksten Mann der Welt in Kuala Lumpur, Malaysia, und gewann die Asienmeisterschaft. Im Jahr 2017 demonstrierte er unglaubliche Kraft, indem er während einer chinesischen Neujahrsgala im chinesischen Liaoning einen 184 Tonnen schweren Zug 20 Meter weit zog. Am 27. Dezember 2019, als Lyu Xiao in Shenyang, China, den Stößel offiziell auf das Podest hievte, konnte er seinen eigenen Grundgewichtsstandard nur um zwei Stufen übertreffen und damit erfolgreich das Niveau eines fähigen Strongman erreichen. Lyu Xiaos physische Kraft ist geringer als die von Strongman Long Wu, der seinen eigenen Grundgewichtsstandard um 10 Stufen übertraf, und der heiligen Kraft von Kaichu Jiaozun deutlich unterlegen.

Was ist mit "Heben des Stößels auf das Podest" gemeint? Was ist der Zweck der Durchführung dieser Art von Dharma-Versammlung, um die Realisierungskraft buddhistischer Praktizierender zu testen? Warum sind die Physis und die Kraft professioneller Kraftsportler, die den ganzen Tag lang Krafttraining machen, dem eines buddhistischen Kultivierenden unterlegen, der keinerlei Krafttraining macht, sondern nur sein Verhalten kultiviert und Meditation praktiziert?

Tatsächlich ist das "Heben des Stößels auf das Podest" die direkteste Testmethode im Buddhismus, um zu beurteilen, ob ein Praktizierender echten oder falschen Buddha-Dharma praktiziert und ob er eine wahrhaftige oder falsche heilige Person ist.

Diese Methode wird seit jeher im Buddhismus zur direkten Beurteilung der Realisierungskraft buddhistischer Kultivierender verwendet. Diejenigen, die sich der Prüfung unterziehen, müssen den Vajra-Stößel mit einer Hand vom Boden heben, ihn für eine bestimmte Zeit in der Hand halten und ihn dann auf dem Podest ablegen. Diese Art von Prüfung wird "Heben des Stößels auf das Podest" genannt.

Durch diesen Test kann man klar erkennen, ob jemand ein Heiliger oder ein gewöhnlicher Mensch ist. Auch wenn heilige Personen und gewöhnliche Menschen gleichermaßen menschlich aussehen, so sind doch die Beschaffenheit ihres Körperbaus und ihre inneren Körpereigenschaften völlig unterschiedlich. So wie eine Taube und ein Adler. Sie haben ebenfalls eine vogelähnliche Erscheinung, aber ihre Stärke und ihre inneren körperlichen Strukturen sind sehr unterschiedlich. Solche Unterschiede gibt es ganz natürlich.

Ein professioneller Kraftsportler trainiert jeden Tag. Es dauert mehr als 10 Jahre, manchmal bis zu 20 Jahre, bis er zu einem sehr kräftigen Mann von außergewöhnlich starkem Körperbau wird. Dennoch ist die wesentliche Natur seines Körperbaus immer noch die gleiche. Er ist immer noch nicht in der Lage, seinen physischen Körper eines gewöhnlichen Menschen oder dessen Funktionen zu transformieren. Dagegen wird die physische Kraft des Körpers einer heiligen Person, die den wahren Buddha-Dharma gelernt und praktiziert hat, die physische Verfassung und Kraft eines Kraftsportlers zweifellos bei weitem übersteigen. Eine derart heilige Kraft kann unmöglich von jemandem mit der Physis eines gewöhnlichen Menschen erlangt werden. Andernfalls wäre es keine heilige Kraft.

Wie durch viele Tatsachen bewiesen, wäre ein kräftiger Mann, selbst wenn er 1.000 Kätti (chin. Jin, entspricht ca. 600 kg) mit zwei Händen heben kann, nicht in der Lage, einen 300 Kätti (ca. 180 kg) schweren Podeststößel mit einer Hand vom Boden zu heben. Er kann über den Anblick eines solchen Stößels nur klagen.

In Anbetracht der Tatsache, dass es einen solchen Unterschied zwischen einem heiligen und einem gewöhnlichen Menschen gibt, ist es nicht schwer zu verstehen, warum der heilige buddhistische Guru Kaichu Jiaozun - der nie irgendeine Art von Übungen zur Verbesserung seines körperlichen Wohlbefindens praktiziert hat, keine Kampfkunst erlernt und kein Krafttraining durchgeführt hat, sondern einfach eine gelehrte Person ist, die sein Verhalten kultiviert, Meditation und Dharma praktiziert - in der Lage war, den Vajra-Stößel mühelos mit der Hand zu heben, die durch eine alte Verletzung deformiert war, den Stößel für die Dauer eines siebenmal rezitierten Mantras zu halten und diesen dann auf das Podest zu stellen. Er übertraf die Norm für sein Grundgewicht erfolgreich um 16 Stufen. Dagegen konnte der asiatische Meister des Wettbewerbs "Stärkster Mann" Lyu Xiao nicht mit der Leistung des fast 90 Jahre alten Kaichu Jiaozun mithalten. Das liegt daran, dass sich die Physis und die körperlichen Funktionen eines heiligen Menschen von denen eines gewöhnlichen unterscheiden.

Gemäß den Dharma-Regeln der "Prüfung zum Heben des Stößels auf das Podest" hat jeder Kandidat einen Grundgewichtsstandard, den er auf der Grundlage seines jeweiligen Alters und Körpergewichts erreichen muss. Derjenige, der seinen Standard erreicht, wird als "Mann mit gesunder Physis" bezeichnet.

Das Überschreiten des Niveaus des Mannes mit gesunder Physis übertrifft den Standard. Das Unterschreiten des Niveaus eines Mannes mit gesunder Physis ist unterdurchschnittlich. Es gibt insgesamt 30 Stufen oberhalb und fünf Stufen unterhalb dieses Niveaus.

In den Dharma-Regeln ist festgelegt, dass jemand, der seinen eigenen Grundgewichtsstandard um 12 bis 19 Stufen übersteigt, ein Heiliger Guru der elementaren Stufe ist. Übersteigt ihn jemand um 20 bis 25 Stufen, so ist er ein Heiliger Guru der mittleren Stufe. Bei der Übersteigung von 26 bis 29 Stufen, ist er ein Großer Heiliger Guru. Wenn jemand seinen eigenen Grundgewichtsstandard um 30 Stufen übertrifft, um die Spitze zu erreichen, ist er ein enorm großer Heiliger Guru und ein Vajra-König von großer Stärke.

Unter normalen Umständen ist es für jemanden mit guter Kraft sehr schwierig, sein eigenes Grundgewicht um zwei bis drei Stufen zu übertreffen. Ein Kraftsportmeister auf nationaler Ebene kann bis zu neun Stufen übertreffen. Ein Strongman von Weltklasse kann 10 Stufen übertreffen, aber nicht mehr darüber hinaus.

So gewann Strongman Long Wu beispielsweise den Goldenen Gürtel und den Titel Großmeister der Stärke, der stärkste Mann der Welt, weil er den Stößel auf das Podest gehoben hat. Auch wenn seine Finger dabei verletzt wurden und er blutete, konnte er seinen eigenen Standard für das Grundgewicht nur um 10 Stufen übertreffen. Doch Kaichu Jiaozun, der fast 90 Jahre alt ist, konnte seinen eigenen Grundgewichtsstandard um 16 Stufen übertreffen. Dies hat bewiesen, dass Kaichu Jiaozun die außergewöhnliche Konstitution und physische Stärke einer heiligen Person besitzt, die eine hohe Stufe der Realisierungskraft erreicht hat. Dies ist der Unterschied zwischen einem heiligen und einem gewöhnlichen Menschen.

Persönliches
Bezeugen der heiligen Kraftleistung von S. H. Dorje Chang Buddha III., die über den Vergleich mit anderen Heiligen hinausgeht

Während der Dharma-Versammlung zur Beurteilung der Dharma-Verwirklichungskraft durch das "Heben des Stößels auf das Podest", die am 9. Februar stattfand, hatte die Versammlung das Glück, S. H. Dorje Chang Buddha III. bei der Durchführung einer heiligen Kraftleistung zu erleben, die mit keinem anderen Heiligen zu vergleichen ist.

An diesem Tag befand sich ein riesiger, 420 Pfund (190 kg) schwerer Vajra-Stößel in der Halle des Buddha Shakyamuni im Tempel der Heiligen Wunder. Dieser Stößel wurde während einer Dharma-Versammlung, die zwei Tage zuvor von den Heiligen Gurus abgehalten wurde, auf das Dharma-Podest der Goldenen Stufe gestellt. Es sollte besonders darauf hingewiesen werden, dass nur ein enorm großer Heiliger Guru mit der Fähigkeit, sein eigenes Grundgewicht um 30 Stufen zu übertreffen, in der Lage ist, diesen höchst heiligen Vajra-Stößel "auf die goldene Stufe" oder "vom heiligen Sitz" zu heben. Zuvor war noch niemand auf der Welt in der Lage, den Stößel auch nur ein Stückchen anzuheben. Das Heben eines solchen Gewichts wird die Knochen brechen, die Sehnen und Muskeln zerreissen und die Gelenke eines normalen Menschen ausrenken.

Es ist durch die Dharma-Regeln festgelegt, dass, wenn der höchstheilige Vajra-Stößel auf die Goldene Stufe gesetzt wird, keine Dharma-Aktivitäten in der Großen Halle durchgeführt werden können, solange der Stößel nicht von der Goldenen Stufe heruntergehoben wird. Die Prüfung zum Heben des Stößels auf das Podest konnte deshalb in diesem Mandala nicht stattfinden. Der Vajra-Haken darf auf keinen Fall zum Heben des Stößels benutzt werden, da sonst die Dharma-Regeln verletzt werden.

Was könnte man tun? Alle sahen sich an und waren äußerst besorgt. Alle, die über gute körperliche Kraft verfügten, traten vor und versuchten, den riesigen Stößel von der Goldenen Stufe zu heben. Obwohl alle mit äußerster körperlicher Anstrengung arbeiteten, war niemand in der Lage, diesen Stößel mit einer Hand zu heben, ganz zu schweigen davon, ihn vom Heiligen Sitz zu heben. Die Dharma-Versammlung konnte nicht stattfinden.

Es ergab sich, dass Seine Heiligkeit Dorje Chang Buddha III. eine respektvolle Bitte angenommen hatte, bei dieser Dharma-Versammlung anwesend zu sein, um das Geschehen zu beobachten. Die Versammlung bat

daraufhin S. H. Dorje Chang Buddha III. um eine Lösung für diese schwierige Situation.

S. H. Dorje Chang Buddha III. sagte: "Von Anfang an war ich nicht damit einverstanden, dass Ihr dies als Gegenstand zur Prüfung verwendet habt. Nach all dieser Zeit waren alle, die geprüft wurden, nur gewöhnliche Menschen. Wie viele von ihnen sind Heilige Gurus der elementaren Stufe? Diejenigen, die nicht heilig sind, konnten nicht mehr als 10 Stufen übersteigen! Derjenige, der diesen Stößel auf die goldene Stufe gestellt hat, soll ihn herunternehmen." Die Dharma-Meister antworteten, dass er von einem heiligen Mönch dort oben platziert wurde. S. H. Dorje Chang Buddha III sagte: "Das ist definitiv ein Unheil. Ist dies nicht eine bewusste Absicht, um die Dinge zu erschweren? Er wusste eindeutig, dass ihr heute die Prüfung ablegen müsst, doch er hat hier bewusst eine so schwierige Hürde aufgebaut! Er soll ihn runternehmen!" Die Dharma-Meister antworteten, dass dieser Heilige Mönch bereits am Vortag gegangen sei, um den Dharma in einem anderen Bundesstaat zu verbreiten.

Durch die Umstände gezwungen, stieg S. H. Dorje Chang Buddha III. auf das Dharma-Podest und sagte "Ich bin nicht hierher gekommen, um an eurer Veranstaltung zum Heben des Stößels teilzunehmen, ich helfe euch nur. Ich werde es versuchen. Ich weiß noch nicht, ob ich euch helfen kann, den Stößel herunterzuheben.“

Nachdem er dies gesagt hatte, ging S. H. Dorje Chang Buddha III. vor den heiligen Vajra-Stößel, hob diesen 420 Pfund (190 kg) schweren Vajra-Stößel mit einer Hand vom heiligen Sitz und hielt ihn 13 Sekunden lang, was die von den Dharma-Regeln vorgeschriebene Dauer von sieben Sekunden bei weitem überschritt. Der Vajra-Stößel wurde in Übereinstimmung mit den Dharma-Regeln von der Goldenen Stufe genommen.

In diesem Moment staunten die buddhistischen Anhänger über eine solche Leistung. Selbst der stärkste Mann der Welt, der den Stößel mit einem Körpergewicht von knapp 300 Pfund (140 kg) auf das Podest hob, konnte den 420 Pfund (190 kg) schweren Vajra-Stößel nicht ohne weiteres anheben. Doch S. H. Dorje Chang Buddha III., der zwischen 100 und 200 Pfund (45 und 90 kg) wiegt, hob den 420 Pfund (190 Kilogramm) schweren höchstheiligen Vajra-Stößel mit einer Hand hoch. Auf der Grundlage der entsprechenden Gewichtsstufenberechnungen hat S. H. der Buddha die Norm für sein Grundgewicht um 56 Stufen übertroffen und damit einen in dieser Welt beispiellosen Rekord aufgestellt, der mit keinem anderen Heiligen vergleichbar ist. Diese Art von heiliger Physis und heiliger physischer Kraft hat es in dieser Welt noch nie gegeben.

Obwohl der höchstheilige Vajra-Stößel von der Goldenen Stufe heruntergenommen wurde, gab es noch ein weiteres Problem. Auf dem Boden lag eine weitere goldene Stufe, auf der ein 280 Pfund (127 kg) schwerer Prüfungsstößel platziert wurde. Dieser Stößel musste ebenfalls von der Goldenen Stufe genommen werden, bevor die Dharma-Versammlung für die Prüfung beginnen konnte. In der Tat wusste jeder, dass selbst der Strongman-Champion von 3 Milliarden Menschen in Asien nicht die Stufe erreicht hatte, um diesen Stößel auf das Podest zu heben. Wie konnte jemand in der Versammlung diesen Stößel mit einer Hand von der goldenen Stufe heben? Alle starken Männer dort waren nicht in der Lage, etwas zu tun. Erst nachdem S. H. Dorje Chang Buddha III. diesen Stößel mit einer Hand von der Goldenen Stufe hob, wurde das Problem schließlich gelöst. Die Dharma-Versammlung zur Prüfung konnte endlich fortgesetzt werden.

Bevor die Kandidaten die Prüfung ablegten, hatte die Versammlung nicht nur das Glück, die Leistung der heiligen Kraft zu bezeugen, die S.H. Dorje Chang Buddha III. vollbrachte, sondern sie waren auch freudig überrascht zu entdecken, dass die von S. H. Dorje Chang Buddha III. erreichte Verjüngung nicht nur die jugendliche körperliche Erscheinung Seiner Heiligkeit des Buddha zurückbrachte, sondern auch seine inneren körperlichen Qualitäten. Die jugendlichen Elemente Seiner Heiligkeit des Buddha sind um ein Vielfaches mehr als die von jungen Menschen.

Kaichu Jiaozun, ein Schüler von S. H. Dorje Chang Buddha III., sagte: "Ich wage zu behaupten, dass mit Ausnahme von S. H. Dorje Chang Buddha III., der solch eine heilige Macht hat, kein Dharmakönig, großer Rinpoche oder Dharma-Meister auf dieser Welt es wagen würde, überhaupt daran zu denken, den höchstheiligen Vajra-Stößel anheben zu können! Sie haben absolut keine Chance, den von Seiner Heiligkeit dem Buddha aufgestellten Rekord zu brechen, den Basisstandard um 56 Stufen zu übertreffen!“

Das ist die Tatsache. Abgesehen von S. H. Dorje Chang Buddha III., dessen angeborene Qualität die eines Buddhas ist, wer hätte eine so große heilige Kraft? Wer sonst auf dieser Welt kann das erreichen? Ob Sie es glauben oder nicht und ob Sie es akzeptieren oder nicht, so sind die Fakten. Man hätte keine Tricks anwenden können. Das war ein direktes Anheben eines tatsächlichen Gewichts. Abgesehen davon, dass man die Tiefe der Kraft des Buddha-Dharma bewundern und anerkennen muss, was könnte man sonst noch sagen?

Durch
die "Prüfung des Hebens des Stößels auf das Podest" wird
das Fundament, das all das mehrdeutige, mystische und leere
theoretische Gerede in der gesamten Geschichte des Buddhismus
unterstützt, endlich zerbrochen. Die Wahrheit ist durch reale Fakten
offenbart worden!

Wahrer
Buddha-Dharma manifestiert tatsächliche Realisierungskraft, falscher
Buddha-Dharma ist nur leeres theoretisches Gerede.

Von
Younian, Faktenprüfung vor Ort von Jennifer HW Tsai, Esq.

Bildbeschriftung:

1. Der ältere Heilige Guru Kaichu Jiaozun, der fast 90 Jahre alt ist, hob einen 200 Pfund schweren Vajra-Stößel vom Boden auf und hielt ihn sieben Sekunden lang fest, bevor er auf das Podest gestellt wurde. (Foto: Christine Yang)
2. Der Ort, an dem die Dharma-Versammlung für die "Prüfung zum Heben des Stößels auf das Podest" abgehalten wurde, um zwischen wahren und falschen Heiligen zu unterscheiden, indem ihre Realisierungskraft beurteilt wurde. (Foto: Christine Yang)
3. Kaichu Jiaozun, ein älterer heiliger buddhistischer Guru von fast 90 Jahren, hob den 200 Pfund (90 kg) schweren Vajra-Stößel nur mit seiner rechten Hand auf das Podest, die durch eine alte Verletzung, bei der drei seiner Finger gebrochen waren, deformiert war. Er demonstrierte seine heilige Kraft, indem er seine Grundgewichtsnorm um 16 Stufen übertraf und damit weit über das Niveau des stärksten Mannes Asiens hinausging. Das war für die Welt schockierend. (Foto: Christine Yang)

Company Contact:

Universal Enlightenment Association

E. unienlightenment@gmail.com
W. https://www.facebook.com/Universal-En...

View Online

Additional Assets:

Newsroom: Visit our Newsroom for all the latest stories:
https://www.uni-englightment.pressat.co.uk